

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Rgs Hayem z Erythrozytenzählung
Artikel-Nr. 18390000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

In Vitro Diagnostikum

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Hänseler AG
Industriestrasse 35
9101 Herisau
Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58
E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB sdb@haenseler.ch

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Acute Tox. 4 H302

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme ***



Signalwort ***

Achtung

Gefahrenhinweise ***

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Sicherheitshinweise ***

P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

P330 Mund ausspülen.
 P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Quecksilberdichlorid

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Wässrige Lösung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) *****Quecksilberdichlorid**

CAS-Nr.	7487-94-7				
EINECS-Nr.	231-299-8				
Konzentration	>= 0.05	<	0.33		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)					
	Repr. 2		H361f		
	Aquatic Chronic 1		H410		
	Aquatic Acute 1		H400		
	Skin Corr. 1B		H314		
	Acute Tox. 2		H300		
	Muta. 2		H341		
	STOT RE 1		H372		

Weitere Inhaltsstoffe**Wasser**

CAS-Nr.	7732-18-5				
EINECS-Nr.	231-791-2				
Konzentration		>=	95		%
Hinweis: [4]					

Sodium sulphate, decahydrate

CAS-Nr.	7727-73-3				
EINECS-Nr.	231-820-9				
Registrierungsnr.	01-2119519226-43-XXXX				
Konzentration	>= 1	<	10		%
Hinweis: [4]					

sodium chloride

CAS-Nr.	7647-14-5				
EINECS-Nr.	231-598-3				
Konzentration		<	1		%
Hinweis: [4]					

Hinweise:

[4] Freiwillige Information

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

Allgemeine Hinweise

Ärztlicher Behandlung zuführen. In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atemstillstand Beatmung mit Gerät. Arzt rufen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.).

Nach Verschlucken

Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Ärztlicher Behandlung zuführen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

nicht anwendbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Schwefeloxide (SO_x); Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Chlorwasserstoffgas; Jodwasserstoff (HI); Kaliumoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Dämpfe nicht einatmen. Für Frischluft sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Stäuben/ Nebeln/ Dämpfen vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Quecksilberdichlorid**

Liste	SUVA		
Typ	MAK		
Wert	0.02	mg/m ³	
Kurzzeitgrenzwert	0.16	mg/m ³	
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Stand: 2014; Bemerkung: B			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Vollmaske; Mehrbereichsfilter ABEK

Handschutz

erforderlich

Das Handschuhmaterial muss gegen den Stoff ausreichend undurchlässig und beständig sein. Vor Gebrauch Dichtheit prüfen. Handschuhe vor dem Ausziehen vorreinigen, danach gut belüftet aufbewahren.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig		
Farbe	farblos		
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	100		°C
Quelle	Schätzwert		
Flammpunkt			
Wert			°C
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Dampfdruck			
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Dichte			
Wert	1.014		g/cm ³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Lichteinwirkung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Basen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	413.001	mg/kg
	3	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**sodium chloride**

Spezies	Ratte	
LD50	3550	mg/kg

Quecksilberdichlorid

Spezies	Ratte	
	1	mg/kg

Quelle GESTIS-Stoffdatenbank
(<http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp>)**Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)****sodium chloride**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 10000	mg/kg

Quecksilberdichlorid

Spezies	Ratte	
LD50	41	mg/kg

Quelle GESTIS-Stoffdatenbank
(<http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp>)**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****sodium chloride**

Spezies	Ratte	
LC50	> 42000	mg/m ³
Expositionsdauer	1 h	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Reizt die Augen.

Cancerogenität

Bemerkung Es liegen keine Belege zur Cancerogenität vor.

Sonstige Angaben

Achtung - noch nicht vollständig geprüfter Stoff.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

Sodium sulphate, decahydrate

Spezies	Gambusia affinis		
LC50	120		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Quelle	IUCLID		
Quelle	auf wasserfreie Substanz bezogen		

sodium chloride

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)		
LC50	5840		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Quecksilberdichlorid

LC50	0.214		mg/l
Expositionsdauer	Medi 96	h	
Quelle	an GESTIS-Stoffdatenbank (http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp)		

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Sodium sulphate, decahydrate**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	2.564		mg/l
Quelle	IUCLID		
Quelle	auf wasserfreie Substanz bezogen		

sodium chloride

Spezies	Daphnia		
NOEC	1500		mg/l
Expositionsdauer	7	d	

sodium chloride

Spezies	Daphnia magna		
LC50	1661		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Quecksilberdichlorid

Spezies	Daphnia magna		
EC50	0.003		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

Algtoxizität (Inhaltsstoffe)**Quecksilberdichlorid**

EC50	0.1		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Quelle	GESTIS-Stoffdatenbank (http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp)		
Quelle	LS-3221-00 Gestis 20160310		

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Sodium sulphate, decahydrate**

Spezies	Pseudomonas putida		
	> 1000		
Expositionsdauer	16	h	
Quelle	IUCLID		
Quelle	auf wasserfreie Substanz bezogen		

Quecksilberdichlorid

Spezies	Pseudomonas putida		
EC5	0.01		mg/l
Expositionsdauer	16	h	

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Sehr giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie zugeführt werden.

Entsorgung Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

14.1. UN-Nummer

UN 1624

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

QUECKSILBER(II)CHLORID, Lösung

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 6.1

Gefahrzettel 6.1

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

Begrenzte Menge 500 g

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode D/E

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

14.1. UN-Nummer

UN 1624

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

MERCURIC CHLORIDE, Solution

14.3. Transportgefahrenklassen

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

Klasse 6.1

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

Lufttransport ICAO/IATA**14.1. UN-Nummer**

UN 1624

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

MERCURIC CHLORIDE, Solution

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 6.1

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**R-Sätze aus Abschnitt 3**

28 Sehr giftig beim Verschlucken.
 34 Verursacht Verätzungen.
 48/24/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
 68 Irreversibler Schaden möglich.

H-Sätze aus Abschnitt 3

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition:
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 2 Akute Toxizität, Kategorie 2
 Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
 Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
 Muta. 2 Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2
 Repr. 2 Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
 Skin Corr. 1B Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
 STOT RE 1 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***
 Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben

Handelsname: Rgs Hayem z Erythrozytenzählung

Stoffnr. 183900

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.06.2016

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 17.06.16

nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.